



Pressemitteilung

Eröffnung der Ausstellung:

Alex Webb
Selections

Donnerstag, 23. Juli, 18.00 Uhr
Leica Galerie Salzburg
Gaisbergstraße 12, 5020 Salzburg

<https://www.leica-galerie-salzburg.com/>

Salzburg, Mai 2026 – Die Leica Galerie Salzburg präsentiert vom 24. Juli bis 31. Oktober 2026 die Ausstellung „**Selections**“ des US-amerikanischen Fotografen Alex Webb.

„... alle Ideen meines Werks haben sich aus der Idee des Reisens und Umherstreifens ergeben.“

Mit „Selections“ zeigt Alex Webb eine persönliche Auswahl aus seinem vielschichtigen und international bedeutenden Œuvre. Die Ausstellung bietet einen eindrucksvollen Einblick in nahezu drei Jahrzehnte seines fotografischen Schaffens in Farbe. Zu sehen sind Arbeiten aus Indien, Griechenland, Grenada und Haiti ebenso wie Fotografien aus Kuba und Mexiko.

Alex Webb gilt als einer der bedeutendsten Farbfotografen der Gegenwart. Sein unverwechselbarer Umgang mit Farbe, Licht und Raum hat die dokumentarische Fotografie nachhaltig geprägt. Webbs Arbeiten leben von intensiven Lichtstimmungen, vielschichtigen Kompositionen und der atmosphärischen Dichte tropischer Regionen. Auf seinen Reisen durch urbane Räume rund um den Globus richtet er den Blick nicht nur auf den Alltag, sondern auf jene flüchtigen, oft rätselhaften Momente, in denen sich Poesie, Spannung und gesellschaftliche Realität verdichten. Seine Fotografien erzählen von Bewegung, Nähe und Beobachtung – komplex, lebendig und voller visueller Energie. Sämtliche Werke der Ausstellung entstanden mit Leica-M-Kameras.

„Seit mehr als dreißig Jahren beschwört Alex Webb nicht nur die physische Hitze sonnenüberfluteter Orte herauf: Seine Fotografien verleihen ihnen zugleich eine metaphysische Wärme – eine Atmosphäre gespannter Energie, voller latenter Bewegung, die jederzeit in Aktion übergehen könnte. Das Bildspektakel, das er erschafft, ist gleichermaßen berauschend wie präzise komponiert.“ Max Kozloff, amerikanischer Kunsthistoriker



Alex Webb wurde am 5. Mai 1952 in San Francisco geboren. Bereits in jungen Jahren entwickelte er eine Leidenschaft für die Fotografie. Von 1970 bis 1974 studierte er Literatur und Geschichte an der Harvard University und absolvierte ab 1972 zusätzlich eine fotografische Ausbildung im Apeiron Workshops in New York. Nach ersten Arbeiten in Schwarzweiß wandte er sich später der Farbfotografie zu und veröffentlichte seine Serien in renommierten internationalen Magazinen. Seit 1979 ist Webb Vollmitglied der Agentur Magnum Photos.

Seine Werke wurden weltweit in Museen und Institutionen ausgestellt, darunter das Whitney Museum of American Art, das High Museum of Art sowie das Museum of Fine Arts Boston. Arbeiten von Alex Webb befinden sich unter anderem in den Sammlungen des Metropolitan Museum of Art, des Museum of Fine Arts Houston und des Museum of Contemporary Art San Diego.

Für sein Werk erhielt Webb zahlreiche Auszeichnungen, darunter die Leica Medal of Excellence (2000), die David-Octavius-Hill-Medaille der Deutschen Fotografischen Akademie (2002) sowie ein Guggenheim-Stipendium (2007). Er veröffentlichte mehr als 15 Bücher, darunter *The Suffering of Light*, eine umfassende Retrospektive seiner Farbfotografie. Zu seinen jüngsten Publikationen zählen *La Calle: Photographs from Mexico*, *Dislocations* sowie die gemeinsam mit Rebecca Norris Webb entstandenen Bücher *Brooklyn: The City Within* und *Waves*. Im Herbst 2026 erscheint bei Aperture sein neues Buch *Walking Blues*, das sich US-amerikanischen Städten widmet.

Hinweis für Journalist*innen

Bildmaterial steht zur Verfügung und darf ausschließlich unter Angabe des Copyrights sowie nur im Zusammenhang mit der Ausstellung „**Alex Webb - Selections**“ in der Leica Galerie Salzburg verwendet werden.

Über die Leica Galerie Salzburg

Die Leica Galerie & Boutique ist seit 2008 die Plattform für Fotografie in Salzburg. Sie öffnet sich allen Facetten der Fotokunst, verbindet Experimentierfreude mit Traditionsbewusstsein und bietet lokalen sowie internationalen Künstler:innen und Nachwuchstalenten Raum für Präsentation und Verkauf. Seit 2015 befindet sie sich im Stadtteil Parsch in der Gaisbergstraße 12 und ist ein Ort der Begegnung für Künstler:innen, Sammler:innen und Fotografiebegeisterte.

50 Jahre Leica Galerien

Seit 50 Jahren sind Leica Galerien weltweit mehr als reine Ausstellungsräume. Sie sind Orte der Imagination des Dialogs und der Begegnung. Von der ersten Leica Galerie in Wetzlar 1976 wächst bis heute ein globales Netzwerk internationaler Leica Galerien über Kontinente hinweg, verbunden durch die Überzeugung, dass Bilder Menschen bewegen und Perspektiven verändern können. Leica Galerien feiern die Kunst des Sehens und die Kraft der Fotografie. Sie vereinen seit einem halben Jahrhundert Kulturen, Generationen und Geschichten



über Grenzen hinweg und stärken das Verständnis, dass wahre Fotografie zeitlos ist und Sehen eine universelle Sprache bleibt.

Für weitere Informationen:

Leica Galerie Salzburg

Lisa Alessandra Kutzelnig, BA

Gaisbergstrasse 12, 5020 Salzburg

Telefon +43 662 875254

salzburg@leica-galerie.at

www.leica-galerie-salzburg.at